# Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung.

Dinftag den 14. November

3. 2014.

23 orforberung

Mr. 1469

der nachbenannten, bei den diegjährigen Ctatt gefundenen zwei Refrutenftellungen vorgeforberten, jeboch auf bem Affentplage nicht erschienenen militarpflichtigen Individuen Des t. t. Begirtiscommiffariates Reuftadtl:

T.	ir.	Des Wilitärpflichtigen					deplante, 14 Cept
Post = Nr.	der Widm. Lifte = Nr.	N a m e	Д8. ± Мг	Bohnort	Pfarr	Geburts	Unmerfung.
0.	D		1 8			800	
		as . m6	95	Reustadti	Reustadtl	1000	the Construction of the
1	52	Anton Bergazh Frauz Schetina	13	Prezhna	Prezhna	1828	the second substituted in the
2	65	Franz Penza	10	fl. Slateneg	St. Michael	"	00247%
3	93	Joseph Bann	5	St. Micht	St. Michl		night andreas
4 5	118	Unton Tischler	34	Dolfd	Stoppitsch	"	
6	130	Carl Bochte	23	Stoppitsch	oto.	11	area minutes or a
7	192	Mathias Bierant	8	Thomasdorf	Weißtirchen	- "	S. sefe. S.
8	216	Frang Raufchet	4	Rufertaal	Prezhna	1827	19
9	235	Joseph Gumbischeg	19	Brud	St. Michl	**	No. of Control and Control
10	247	Frang Gorrenz	11	St. Peter	St. Peter	>>	SERVING DESIRED DESIRED
11	279	Frang Stedl	1	Sherjovin	Brusniz	<b>»</b>	
12	314	Johann Scheniza	17	Weinberg	Weißtirchen	111	\$ 5082
13	322	Unton Udamizh	5	Bresouza	S. Margareth	11	
14	324	Franz Hozhevar	9	Reustadtl	Reustadti	- "	
15	325	Franz Wazhar	182	dto.	dto.	1826	
16	342	Johann Stufchet	7	M. Görzhberg	St. Peter	.,	
17	347	Unton Smerzhnik	34	Dolfd	Stopitsch	"	in minima
18	359	Johann Ofleschen	2	Rumannsorf.	Waltendorf	"	312 2 55 2 55 5 5 5 5 5
19	383	Matthäus Schaschek	26	Birnbaum	Stopitsch	1825	
20	395	Simon Stamfl	52	Brusniz	Brusniz	19	
21	403	Joseph Struna	3	Heinberg 2	Töpliz	"	dan alical ex
22	407	Johann Reschetizh Balloch	39	Silberdorf	Beiftirchen St. Micht	"	20 - 20 may (210 012 11 202 )
23	417	Mathias Turk	2	Lota	St. Barthl	1824	1904 - 199 207 0122402
24	445	Gregor Lumpert	16	Gr. Brusnig	Brusniz		National lands of the land of
25	456	Franz Kobbe	9	Dergainfello	Waltendorf	"	its diven to real resign on the
26	461	Johann Kraus	9	Potof	bto.	,,	racamanitary (n
27	462 485	Jacob Strauß	54	Töpliz	Töpliz	"	mak mines (d.
28	491	Garl Duller	37	Randia	St. Micht	"	
29	57	Martin Fabian	18	Unterberg	Prezhna	1823	indungalages (h.
31	64	Jacob Dragmann	3	3ama	St. Michl	1 30,0	
32	54	Beinrich Reich	63	Reuftabtl	Reuftadtl	,,	f Borrdge ela
33	66	Zacob Pierz	1	Podluben	St. Micht	311/4,	
34	76	Frang Terlepp	11	Gothendorf	oto.	,,	500 un hindle
35	102	Leopold Bobner	10	Unterforst	Sonigstein	"	
36	116	Joseph Stoda	3	Pristava	St. Barthl	"	
37	118	Johann Stoda	5	bto.	bto.	>>	arguste applied
38	119	Frang Borfe	3	bto.	dto.	- 11	
39	120	Mart. Shniderschitsch	9	Sapusche	oto.	""	Balbad ben 7.
40	130	Johann Stangel	20	u. Suchadol	Brusniz	"	
41	81	Johann Trattnik	2	Luthergeschieß	St. Peter	"	THE BORE C
		The man of the said	Marin D				anone G

Die vorbenannten Individuen werden aufgefordert, innerhalb vier Monaten, vom Tage ber erften Ginschaltung Diefes Edictes, beim geferrigten Begirtscommiffariate fich porguftellen und ihr Musbleiben zu rechtfertigen, als fie fonft nach ben bestehenden Refrutirungsvorfdriften behandelt

R. R. Begirtscommiffariat Reuftadtl am 1. October 1848.

Nr. 2719. 3. 2045, (2)

91r. 3635.

Oznanilo.

Snepersko sodništvo s tem na znanje da: de je na prošnjo gosp. Matija Stritof iz stariga terga zoper od kuratorja gosp. Andreja Žnideršič na-domestvaniga gosp. Jakopa Lekšan iz stariga ter-ga zavolj dolžnih 116 goldinarjev 44 krajc. in štroškov očitno rubežensko dražbo dolžnikove v gruntnih bukvah šneperske grajšine iz Urb. št. 5 zaznamvane, 750 goldinarjev cenjene polzemlje dovolilo, in de zo dnevi v doveršenje tega na 9. grudna t. l., 9. prosenca ino 9. svečana 1849, vsakpot zjutrej ob devetih v stanovanji dolžnika v starimu tergu s tem perstavkam odločeni, de bo to zemljiše te tretjo pot tudi pod cenitno ceno prodano, in de bo imel vsaki dražnik 80 gold. bražbnimu navodu v zastavo (als Vadium) položiti.

Zapisnik (Protocoll) cenitve, izpis na imenovanim zemljišu intabuliranih dolgov u pogoje dražbe zna vsakateri v pisarnici tega sodništva

Šnepersko sodništvo 3. kozoperska 1848.

E dict.

Bom f. f. Bezirksgerichte Reuftabtt wird biemit befannt gemacht:

Es fen über Unfuchen bes frn. Mathias Roft ner, als Ceffionar Der Begirtsberrichaft Ruperteboi, durch Drn. Dr. Suppantichitich , gegen Barthl. Duget von Dergainefella, wegen fculbiger 42 fl. 59 fr. c. s. c., in die neuerliche executive Feitbietung ber, dem Lettern gehörigen, im Grundbuche des Gutes Breitenau sub Rect. Ar. 445, 446 et 447 vorfommenden Weingarten gewilliger, und es fepen jur Bornahme berfelben 3 Feilbietungstermine, und zwar ter erfte auf ben 21. November, ber zweite auf ben 23. December 1848 und ber britte auf ben 25. Janner 1849, mit bem Beifate angeordnet mor-ben, bag falls Die genannten brei Beingarten beim 1. und 2. Beilbietungsteimine nicht um ober uber den Ausrufspreis pr. 20 fl an Mann gebracht merden wurden, folche beim britten auch unter bemfelben werben bintangegeben werben.

Das Schäbungeprotocoll, ber Grundbuchsertract und die Licitationsbedingniffe tonnen hiergerichts in ben gewöhnlichen amtestunden eingesehen werden, R. R. Begirtsgericht Reuftabil am . 6. Det. 1848.

3. 2062.

Mr. 1466.

Ebict. Bon bem Begirtsgerichte Weirelberg wird hiemit befannt gemacht, daß über Unfuchen des herrn Buflav Beimann von Laibach, in Die erecutive Feilbietung ber, bem Cart Widmar von Weirelburg gebo. rigen, dem Grundbuche ber Stadt Weirelburg inlie-genden, auf 335 fl. geschätten Grundftuce pod homzam, v germadah und per studanci, wegen fcul-Diger 521 fl. 8 fr. c. s. c. gewilligt murde, und biegu Die Feilbierungstermine auf ben 25. November, 23. December 1848 und 20. Janner 1849, jedesmal um 9 Uhr fruh in hiefiger Umtokanglei mir bem Bemerfen festgefest meiben, daß biefe Grundflude blog bei ber 3. Feilbietung auch unter bem Schapungewerthe bintangegeben werden, wogu die Raufluftigen mit bem Bedeuten eingeladen werden, daß die Schabung und Die Feitbietungsbedingniffe taglich in hiefiger Umis tanglei eingesehen werben fonnen.

Beireiberg am 30. Geptember 1848.

3. 2057. (2)

Mr. 3267.

Edict. Dom Begirfsgerichte bes Bergogthums Gottichee wird befannt gemacht: Es fen über Unjuden bes grn. Dichael Badner, als Bevollmächtigter bes 30. hann Ticherne von Gottichee, in Die erecutive Beilbietung bes, ber Maria Poropity gehörigen Saufes Der. 48 in ber Stadt Gottschee fammt baju gehöri. gem Waldantheile, einem Moostheile, einem Wetbengarten und zwei Farrenantheilen, fo wie ber, ihr und ihrem Chemanne Johann Paropfty gehörigen Fahrniffe, wegen in solidum ichuldiger 400 fl. C. M. c. s. c. gewilligt, und gur Bornahme bie erfle Lag. fahrt auf ben 23. November, Die zweite auf ben 23. December b. 3. und die britte auf ben 23. Janner 1849, jedesmal um to Uhr Bormittage in loco Gottichee mit bem Beifage angeordnet, bag Lie gu ver-licitirenden Realitaten und Fahrniffe erft bei der brit-ten Tagtahrt unter bem gerichtlichen Schätzungsmer-

the von 593 fl. 21 fr. werden hintangegeben werden. Grundbuchsertract, Schägungsprotocoll und Feilbietungsbedingniffe konnen hiergerichts eingefeben

Begirfsgericht Gottichee am 22. October 1848.

Bon bem f. f. Begirfsgerichte Genofetich wird ben unbefannt wo befindlichen Sanglaubigern, Balentin Schetto, Thomas Schetto und Paul Schuicha'ichen Pupillen und beren allfälligen Rechtsnach. folgern erinnert :

Es habe Balentin Eluga von Miederdorf unterm 27. d. D., 3. 2660, mider fie bie Rlage auf Berjahrt = und Erloschenerflarung nachstehender, auf fele ner zu Miederdort gelegenen und bei der Derrichaft Genofeisch sub Urb. Dr. 103/28 vorfommenten 1/4 Sube haftenben Gappoften, als:

a, Des ju Gunften bes Balentin Schetto intabulirten Gagbriefes ddo. et intab. 20. Upril 1798, pr. 100 fl.;

b) bes ju Gunften bes Thomas Schetto intabulirten Gagbriefes ddo. et intab. 3. Marg 1803, pr. 130 fl , und

c) bes ju Gunften bes Paul Schuscha'ichen Schulbbriefes ddo. et intab. 29. Februar 1796, pr. 40 fl., hieramis angebracht und um richterliche Silfe gebeten, worüber bie Sagfagung auf den 13. Februar t. 3., Bormittags 10 Uhr vor Diefem Gerichte beflimmt worden ift.

Das Bericht, welchem ber Aufenthalt ber Beflagten und beren Rechionachfolger unbefannt ift, bat auf ihre Gefahr und Roften ben Berrn Frang Boftiantichitich ju ihrem Gurator aufgeffellt, mit melchem bie angebrachte Rechisiache nach Borfdrift ber allg. G. D. burchgeführt werden wird.

Beldes ben Geflagten gu bem Enbe befannt gegeben wird, daß fie ju ber angeo:bneten Zagfachenben Bevollmächtigten ju ericheinen, ober ihre Rechtsbehelfe an die Dand gu geben haben, mibrigens bie Diechisfache mit bem aufgestellten Gurator nach ben befiehenden Gefegen verhandelt und entichieden werden wird.

R. R. Bezirtegericht Genofetich am 3. Oct 1848'

2. 2036. (2)

Mr. 3615.

Bon bem f. f. Begirtsgerichte Radmanneborf

wird hiemit befannt gemacht :

Man habe in ber Erecutionsfache bes grn. 30. feph Dieus von Radmannedorf, gegen Unton Zauticher von Laufen , megen aus dem m. a. Bergleiche vom 20. Mars 1844, Mr. 33, fculbiger 186 fl. 30 fr. c. s. c., die erecutive Feilbietung ber, bem Grecuten geborigen, ju Laufen sub Daus-3. 23 gelegenen, im Grundbuche ber Berrichalt Hadmannsbort sub Rect. Dir. 804 vorfommenden Drittelhube, im gerichtlich erhobenen Werthe von 270 fl. und Des um obigen Grundbuche sub Rect. Mr. 270 vorfommenden, auf 170 fl. gerichtlich geschäpten Ueberlandsgrundes bewilliget, uut ju beien Bornahme Die 3 Zagfagungen auf ben 1. December 1848, 10. 3auner und 7. Februar 1849, jedesmal von 9 bis 12 Uhr Bormittags im Dete ber Biealitaten angeordnet. Dieven werden Raufluftige mit dem Beifage in Die Renntniß gefett, daß Dieje Diealitaten nur bei ber 3. Sagfagung auch unter bem Echapungswerthe verau-Bert werben.

Die Grundbuchsertracte, bas Schätzungeprotocoll und bie Bicitationsbedingniffe tonnen mahrend ben Umtoftunden htergerichts eingesehen merten.

R. R. Begirtsgricht Raomanneboif am 19. Detober 1848.

3. 2079. (2) Mr. 3316.

Das t. f. Bezirtsgericht Feiftrit macht befannt: Es jen über Unjuchen Des Jojeph Domlabijch von Feiftrig, wider Barthelma Schurzel von Baatich, wegen aus bem w. a Bergleiche von 13. November 1846 executiv intab. 13. Mug. 1847 schuldiger 399 fl. c. s. c., in Die erecutive Feilbietung ber gegner'ichen, auf 1638 fl. geschatten, ber Staatsherrichatt Abelsberg sub Urb. Rr. 505 1/4 unterthänigen Realität gewilliget, und es fenen zu beren Bornahme bie Zagfagungen auf ben 30. Ceptember, ben 30. October und 30. November 1. 3., jedesmal fruh 9 Uhr in loco rei sitae mit dem Beijage anberaumt morben, daß bieje Bealitat nur bei ber britten Feilbietung auch unter dem Schapwerthe hintangegeben wird. wohn Raufluftige ber gablreiden Ericheinung wegen eingelaben werben.

Der Grundbuchsertraet, die Licitationsbedingniffe und das Schaqungsprotocoll konnen in ben gewöhnlichen Umtoftunden hiergerichts eingesehen werben.

R. R. Bezirksgericht Feiftrig am 27. Juli 1848. Machdem ju ber am 30. Derober I. J. Statt gefundenen zweiten Feilbierung fein Rauflustiger erichien, so wird zu ber auf ben 30. November I. J. bestimmten britten Feilbietung geschritten.

R. R. Begirtsgericht Feiftrig am 31. Det. 1848.

3. 2078. (2) Mr. 2440

Das f. f. Beziksgerich: Prem zu Feist is macht bekannt: Es sen über Ansuchen bes Joseph Domladisch von Feisteit, in die exec. Beräußerung ber dem Caspar Claut von Waatsch gehörigen, der Staatsherrschaft Abelsberg sub Utb. Rr. 513 unterthänigen, gerichtlich auf 1573 fl. 30 fr. geschäuten Realität, wegen schuldigen 122 fl. 30 fr. c s c. gewilliget, zu deren Bornahme die Tagsatzungen auf den 2. October, den 3. November und den 4. December 1. 3., je desmal früh 9 Uhr in loco der Realität mit dem Beisatz ander und unter dem Schätwerthe an den Meist bietenden hintangegeben werden wird; wozu Kaustlustige erscheinen mögen.

Der Grundbuchsertract, bas Schätzungsprotocoll und die Licitationsbedingniffe tonnen ju ben gewöhnlichen Umteffunden hier eingesehen werden. R. R. Bezirksgericht Prem ju geiftig am 8

. August 1848.

Rr. 3406. Rachdem zu ber am 3. November l. 3. Statt gefunbenen zweiten Feilbietung tein Raufluftiger erichten, so wird zu ber am 4. December t. 3. bistimmten britten Feilbietung geschitten.

R. R. Bezirtsgericht Prem ju Beift it am 6.

3. 2053. (3) & bict.

Bom Bezirksgerichte Schneeberg wird hiemit bekannt gemacht: Es seven zur Bornahme der über Ansuchen des Blas Tomsic von Feistis, gegen Joseph Sustersie von Zagurie, peto. 22 fl. c. s c., vom löbt. f. f. Bezirksgerichte Feistrit mit Bescheid vom 28. Juli 1. J., 3. 2181, bewilligten erecutiven Feitbietung des, dem Letzein gehörigen, der löb!. Herischaft Schneeberg sub Urb. Ar. 3 dienstbaren gerichtlich auf 165 fl. 20 fr. geschätzen Gerauthes, die Tagsatungen auf den 22. November, 22. De cember 1848 und 22. Janner 1849 hieramis mit dem angeordnet, daß dieses Geräuth nur bei der dritten Feilbietung auch untern seinem Schätzungs-werthe hintangegen werden würde.

Das Schagungsprotoeoll, ber Grundbuchsertract und die Licitationsbedingniffe tonnen hieramts eingesehen werden.

R. R. Bezirtsgericht Coneeberg am 30. August . 818.

3. 2055. (3) E b i c t.

Bon bem gefertigten Bezirksgerichte wird bekannt gemacht: Es sey auf Unsuchen des Johann Odlazek aus Magounik, wider Jozes Odlazek aus Bapota, wegen schuldigen 437 fl. 28 fr. c. s. c., in die erecutive Feilbietung der zur Gult St. Irgenhof sud Rects. Ar. 75/8, Urb. Ar. 12/7 diensibaren Emzwölftelhube, und der den Gütern Beichsel. und Scharsenstein sud Urb. Ar. 90 dienstdaren Sagstätte sammt Bugehör gewilliget, und hiezu die Tagsatzungen auf den 20. September, 21. October und 21. November l. J., sedesmal Vormittags um 9 Uhr in loco Zapota mit dem Beisage angeordnet worden, daß besagte Realitäten bei der ditten Feilbietungstagsatung auch unter dem gerichtlichen Schätzungswerthe pr. 368 fl. hintsangegeben werden. Die Licitationsbedingnisse, die Grundbuchsertracte und das Schätzungsprotocoll können hieramis eingesehen werden.

Begirtegericht Reutegg am 21. Auguft 1848.

Mr. 1400.

Unmerfung. Bu ber erften und zweiten Feilbietung ift tein Raufluftiger erfchienen.

Begirfsgericht Reudegg am 22. Deiober 1848.

3. 2046. (3) Rt. 3496.

Bon tem f t. Bezirksgerichte Reuftabtl wird hiemit befannt gemacht:

Es fen in die erecutive Feilbietung ber, bem Mathias Gallocher von Pottendorf gehörigen, im Grundbuche des Gutes Crauden sub Urb. Dir. 70 vortommenden Salbhube, wegen dem Beren Ignag Millatich aus dem Urtheile vom 20. Marg 1847, 3. 260, ichuldigen 76 fl. c. s. c. gewilliget, und jur Bornahme berfelben die erfte Zagfagung auf ben 7. December 1848, Die zweite auf ben 8. Janner und die britte auf ben 10. Februar 1849, jedesmal um 9 Uhr Bormittags im Drie ber Realitat mit tem Beifage angeordnet worden, daß, falls obgenann. te Realitat bei ber eiften und zweiten Beilbietunge-Tagfagung nicht um ober über ben Schagungswerth pr. 600 an Mann gebracht werden murde, felbe bei ber dritten Beilbietungstagfabung auch unter bem Schäpungswerth werde hintangeben werden. Das Schänungsprotocoll, die Bicitationsbedingniffe und ber Grundbuchsertract fonnen hiergerichts in den gewöhnlichen amtoftunden eingefehen merben.

R. R. Begirfsgericht Deuftabil am 4. Detober 1848.

3. 2065. (3)

#### Berfaufs = Anzeige.

Ein großes Haus hier in der Stadt, und eine Theater=Loge ist täglich zu verkaufen. Nähere Ausstunft ertheilt das Zeitungs = Comptoir. — Laibach am 6. November 1848.

3. 2085. (2)

## EINLADUNG

3 u

# Generalversammlung des flovenischen Vereines

Die nächste außerordentliche Generalversammlung des slovenischen Bereines in Laibach wird Mittwoch den 22. d. M. Statt finden. Der Ausschuß glaubte, die Zeit des Laibacher Jahrsmarktes für die Generalversammlung deßhalb mählen zu sollen, weil um diese Zeit viele ausswärtige Bereinsmitglieder hier eintreffen dürsten, welche, so wie die in Laibach Domicilirenden, hierzu zahlreich zu erscheinen hiermit freundlichst eingeladen werden Als Gegenstände dieser Bersammlung werden vorläufig folgende bezeichnet:

a) Eröffnungerede bes Borfigenden;

b) Bericht über die bisherige Birffamteit bes Bereines;

c) Festfegung ber Statuten;

d) Angelegenheiten bes Bereins = Locales und feiner Ginrichtung ;

e) Rechnungevorlage und Praliminare;

f) Bortrage einzelner Bereinsmitglieder, welche ftatutenmäßig mindeftens Ginen Tag vorher bem Ausschuffe zur Ginsicht vorgelegt werden, um die Reihenfolge zu bestimmen u. f. w. Weitlaufige Abhandlungen konnen nur im Auszuge vorgetragen werden.

g) Allfällige Bunfche und Borfchlage im Intereffe des Bereines.

Es versteht fich von felbit, baß in der Regel alle Bortrage in flovenifcher Sprache gehalten werden.

Bom Musichuffe bes flovenischen Bereines in Laibach.

Laibach ben 7. Movember 1848.

3. 2086. (2)

### Die schönen Gasthaus-Localitäten

im Coliseum, bestehend aus 3 Gast = und 2 Wohnzimmern, 1 Sparsherd = und 1 Feuerherdküche, Speis, großem Weinkeller, Holzlege, dann Gemüsegarten, 1 großen Sitzgarten für Gäste nebst Corridor, werden vermiethet gegen einen jährlichen Zins von 300 fl., jedoch nur deshalb so billig, wenn sich der Pachtnehmer verbindlich macht, das Publikum bei Bällen und Neunionen, wie auch die im Coliseum bequartirten Herren Offiziere mit seinen Speisen und echten Getränken klaglos zu bedienen. Die näheren Bedingnisse gibt bekannt der Eigenthümer

Sof. Bened. Withalm.

In der Ignaz Al. Kleinmayr'schen Buchhandlung in Laibach

# Stenographischer Dericht

über die Berhandlungen

der deutschen constituirenden National = Versammlung zu Frankfurt a. M. Nr. 101, 102, 103.

Enthaltend: Die Berhandlungen über Artikel II der deutschen Reichsverfassung, Der eine eigents liche Lebensfrage für die derzeitige öfterreichische Monarchie ift. — Jede Nummer koftet 10 kr.